

## Kirchgasse 2

### Wohnhaus und Rückgebäude

FL.Nr.: 64

alte Hs.Nr.: 34



(b) Rückgebäude

CR2210



(a) Dachgauben

CR1238



(a) Wohn- und Geschäftshaus von Südosten

CR1234



(a) hist. Fenster

CR2192



(a) von Südwesten

CR2204

Ehemaliges Kaufmannshaus. Stattliches Eckgebäude aus der Wiederaufbauphase nach dem Stadtbrand 1837 in hervorgehobener Lage an der Verbindungsgasse von der Ludwigstraße zum Platz bei der Kirche.

(a) **Wohn- und Geschäftshaus** (erhaltenswert, ortsbildprägend)

um 1840

Dreigeschosses, gemauertes und verputztes Eckhaus, das halbe Krüppelwalmdach mit dem Giebel nach Süden weisend. Regelmäßige Fensteraufteilung mit 3 x 5 Achsen erhalten, die Fenster im Erdgeschoss der Ostseite jedoch zu bodentiefen Ladenfenstern erweitert. Dach mit zwei Reihen kleiner, bauzeitlicher Stehgauben nach Osten zur Ludwigstraße hin (eine dritte Stehgaube über der 2. Kehlbalckenlage fehlt heute). Teilweise historischer Bestand an Fenstern.

(b) **Rückgebäude** (erhaltenswert, ortsbildprägend)

1. Hälfte 20. Jh.

Ein- bis zweigeschossiger, gemauerter und verputzter Gebäudeflügel mit blechgedecktem Pultdach im Anschluss an das Vorderhaus.

Mitte des 19. Jahrhunderts (gk) besaß das Anwesen mit insgesamt nur 0,06 Tagwerk der Kaufmann Carl Friedrich Kaepfel. Dazu gehörten ein "Wohnhaus, Stall, Schupfe und Hofraum".